

Medienmitteilung: **EMBARGO BIS 23.7.2020, 0:00 UHR**

Appell für eine dringliche nationale Datenkompetenz-Kampagne

Die aktuelle Coronavirus-Pandemie zeigt uns in einer nie dagewesenen Deutlichkeit, wie wichtig Daten und Statistik für die Vorbereitung, Umsetzung, Beurteilung und Anpassung schwieriger politischer Entscheidungen sind. Inmitten einer Krise von enormem Ausmass mit weitreichenden gesundheitlichen, gesellschaftlichen und finanziellen Auswirkungen benötigen wir dringend **qualitativ hochwertige und vertrauenswürdige Daten und Statistiken**. Stattdessen laufen wir zurzeit Gefahr, in einem Ozean von Daten und Informationen zu ertrinken. Die Krise deckt auf, dass in allen Bevölkerungsschichten und in vielen Fachbereichen ein Nachholbedarf besteht in unserer individuellen und kollektiven **Datenkompetenz ('Data Literacy')**. Gerade im Zeitalter der Digitalisierung ist Datenkompetenz aber eine Schlüsselkompetenz, die unerlässlich ist, damit wir uns als Bürgerinnen und Bürger nicht nur im gesundheitspolitischen Bereich, sondern mittlerweile auch in allen Lebensbereichen informiert und mündig einbringen können.

Deshalb lancieren wir einen dringenden Appell an die Politik, der verlangt, dass rasch die Basis zur Einleitung und Förderung einer **nachhaltigen nationalen Datenkultur** gelegt wird. Dieser Kulturwandel soll national und international vernetzt erfolgen und bestehende Ressourcen effizient einbinden. Er muss zwingend die Medien, den Bildungssektor, renommierte Statistikexperten sowie Experten aller betroffenen Fachbereiche einbinden. Diesbezüglich sind diverse Projekte national und international in Vorbereitung. In der Schweiz haben sich Vertreter der Ärzteschaft und renommierte Statistikexperten zusammengeschlossen, um diesen Appell zu lancieren. Er wird von Persönlichkeiten und Organisationen unterstützt, die diese Forderungen mittragen.

Mit der Veröffentlichung dieses Appells für eine nationale Datenkompetenzkampagne laden wir nun die breite Bevölkerung wie auch weitere interessierte Organisationen ein, sich via info@kka-ccm.ch / www.kka-ccm.ch dieser gemeinsamen, interprofessionellen Forderung für mehr Datenkompetenz anzuschliessen. Wir hoffen, so gemeinsam einen wichtigen ersten Schritt für den dringend nötigen Kulturwandel in unserem Umgang mit Daten einzuleiten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Dr. med. Monique Lehky Hagen, executive MBA focus healthcare, Co-Präsidentin KKA

lehkyhagen@hin.ch, Tel.: 076 417 67 19

Prof. Dr. ès sc. Diego Kuonen, CStat PStat

kuonen@statoo.com, Tel.: 078 709 53 84

Geschäftsstelle KKA

info@kka-ccm.ch, Tel.: 081 257 01 73

22.07.2020